



# Zwischenmitteilung über die ersten drei Quartale 2025

RWE bekräftigt Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2025 // Bereinigtes EBITDA in den ersten drei Quartalen mit 3,5 Mrd. € im erwarteten Rahmen // Zusätzliche Erträge durch Inbetriebnahme neuer Erzeugungskapazitäten, aber auch Belastungen wegen schwachen Windaufkommens und niedrigerer realisierter Strompreise // RWE gründet Joint Venture mit Vermögensverwalter Apollo zur Finanzierung des Netzausbaus von Amprion

# Inhalt

|                                              |           |
|----------------------------------------------|-----------|
| <b>1 Konzernzwischenlagebericht</b>          | <b>03</b> |
| Wesentliche Ereignisse                       | 03        |
| Vorbemerkungen zur Berichtsweise             | 04        |
| Erläuterung des Geschäftsverlaufs            | 05        |
| Prognose 2025                                | 15        |
| <b>2 Konzernzwischenabschluss (verkürzt)</b> | <b>16</b> |
| Gewinn- und Verlustrechnung                  | 16        |
| Gesamtergebnisrechnung                       | 17        |
| Bilanz                                       | 18        |
| Kapitalflussrechnung                         | 20        |
| <b>3 Finanzkalender 2026</b>                 | <b>22</b> |

# Auf einen Blick

| Eckdaten des RWE-Konzerns <sup>1</sup>                   |                  | Jan - Sep 2025 | Jan - Sep 2024 | + / -   | Jan - Dez 2024 |
|----------------------------------------------------------|------------------|----------------|----------------|---------|----------------|
| Stromerzeugung                                           | GWh              | 87.936         | 83.013         | 4.923   | 117.801        |
| Außenumsatz (ohne Erdgas- / Stromsteuer)                 | Mio. €           | 13.265         | 15.954         | -2.689  | 24.224         |
| Bereinigtes EBITDA                                       | Mio. €           | 3.476          | 3.976          | -500    | 5.680          |
| Bereinigtes EBIT                                         | Mio. €           | 1.944          | 2.510          | -566    | 3.561          |
| Ergebnis vor Steuern                                     | Mio. €           | 2.712          | 6.124          | -3.412  | 6.343          |
| Nettoergebnis / Ergebnisanteile der Aktionäre der RWE AG | Mio. €           | 2.300          | 5.278          | -2.978  | 5.135          |
| Bereinigtes Nettoergebnis                                | Mio. €           | 1.286          | 1.640          | -354    | 2.322          |
| Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit               | Mio. €           | 985            | 1.721          | -736    | 6.620          |
| Investitionen                                            | Mio. €           | 7.781          | 7.708          | 73      | 11.240         |
| Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte              | Mio. €           | 7.598          | 6.229          | 1.369   | 9.377          |
| Akquisitionen und Finanzanlagen                          | Mio. €           | 183            | 1.479          | -1.296  | 1.863          |
| Anteil der taxonomiekonformen Investitionen <sup>2</sup> | %                | 95             | 95             | —       | 94             |
| Free Cash Flow                                           | Mio. €           | -6.712         | -5.638         | -1.074  | -4.106         |
| Zahl der im Umlauf befindlichen Aktien (Durchschnitt)    | Tsd. Stück       | 731.126        | 743.841        | -12.715 | 743.554        |
| Ergebnis je Aktie                                        | €                | 3,15           | 7,10           | -3,95   | 6,91           |
| Bereinigtes Nettoergebnis je Aktie                       | €                | 1,76           | 2,21           | -0,45   | 3,12           |
|                                                          |                  | 30.09.2025     |                |         | 31.12.2024     |
| Nettoschulden                                            | Mio. €           | -15.729        |                |         | -11.177        |
| Beschäftigte                                             | VZÄ <sup>3</sup> | 20.342         |                |         | 20.985         |

<sup>1</sup> Teilweise angepasste Vorjahreswerte; siehe Erläuterung auf Seite 4.

<sup>2</sup> Taxonomiekonform sind Wirtschaftsaktivitäten, die die Kriterien der EU-Taxonomie-Verordnung erfüllen.

<sup>3</sup> VZÄ = Vollzeitäquivalente.

# Konzernzwischenlagebericht

## Wesentliche Ereignisse

**Joint Venture mit Apollo wird Netzausbau von Amprion finanzieren.** Im September 2025 haben wir eine Partnerschaft mit dem US-amerikanischen Vermögensverwalter Apollo Global Management geschlossen, um gemeinsam Mittel für das Investitionsprogramm des deutschen Übertragungsnetzbetreibers Amprion bereitzustellen. Kern der Vereinbarung ist die Gründung eines Joint Ventures, in das wir unsere Beteiligung an Amprion in Höhe von 25,1 % einbringen. Durch eine Zahlung in Höhe von 3,2 Mrd. € wird Apollo Partner in dem Gemeinschaftsunternehmen. Die Mittel fließen uns bei Abschluss der Transaktion in voller Höhe zu. Über das Joint Venture werden wir sie nach und nach ins Netzgeschäft investieren, indem wir an künftigen Kapitalerhöhungen von Amprion teilnehmen. Da wir die Kontrolle über das Gemeinschaftsunternehmen haben, erfassen wir es in unserer Finanzberichterstattung als vollkonsolidierte Gesellschaft. Die von Amprion gezahlten Dividenden werden fortan zwischen RWE und Apollo aufgeteilt. Die Transaktion bedarf noch behördlicher Genehmigungen. Wir gehen davon aus, sie bis Jahresende abschließen zu können. Amprion ist einer der vier deutschen Übertragungsnetzbetreiber. Das Netz des Unternehmens erstreckt sich über sieben Bundesländer und ermöglicht die Stromversorgung von fast 30 Mio. Menschen. Amprion hat sich für den Fünf-Jahres-Zeitraum von 2025 bis 2029 Investitionen von rund 36 Mrd. € vorgenommen, die u. a. durch Aufnahme von zusätzlichem Fremd- und Eigenkapital finanziert werden sollen.

**RWE emittiert weitere grüne Anleihen im US-Dollar-Raum.** Im September haben wir grüne Anleihen mit einem nominalen Gesamtwert von 2 Mrd. USD begeben. Die Papiere stießen auf großes Anlegerinteresse – das Orderbuch war mehr als fünffach überzeichnet. Emittiert wurden zwei Anleihen über jeweils 1 Mrd. USD mit Laufzeiten von 10 bzw. 30 Jahren und Kupons von 5,125 % bzw. 5,875 %. Mit den vereinnahmten Mitteln werden wir Erneuerbare-Energien-Projekte in den USA finanzieren. Die Emission war die zweite ihrer Art: Im April 2024 hatten wir zum ersten Mal grüne Anleihen im US-Dollar-Raum begeben. Dabei handelte es sich ebenfalls um zwei Tranchen von jeweils 1 Mrd. USD mit Laufzeiten von 10 bzw. 30 Jahren.

**Weitere wesentliche Ereignisse.** Über wichtige Ereignisse, die im Zeitraum von Januar bis August 2025 eingetreten sind, haben wir bereits im Zwischenbericht über das erste Halbjahr 2025 informiert.

## Vorbemerkungen zur Berichtsweise

**Konzernstruktur mit fünf Segmenten.** Bei der Darstellung des Geschäftsverlaufs untergliedern wir den RWE-Konzern in die folgenden fünf Segmente, von denen die ersten vier unser Kerngeschäft bilden:

**1. Offshore Wind:** Hier erfassen wir unser Geschäft mit der Windkraft auf See. Geführt wird es von RWE Offshore Wind.

**2. Onshore Wind / Solar:** Zu diesem Segment zählen unsere Aktivitäten auf dem Gebiet der Windkraft an Land und der Solarenergie sowie Teile unseres Batteriespeichergeschäfts. Je nach Kontinent liegt die Zuständigkeit dafür bei RWE Renewables Europe & Australia oder der in Nordamerika tätigen Gesellschaft RWE Clean Energy.

**3. Flexible Erzeugung:** Hier ist unser Geschäft mit der Stromerzeugung aus Wasserkraft, Biomasse und Erdgas gebündelt. Das Segment umfasst außerdem das niederländische Steinkohle-Biomasse-Kraftwerk Eemshaven, Batteriespeicher und die auf Projektmanagement und Ingenieurdienstleistungen spezialisierte Gesellschaft RWE Technology International. Ebenfalls darin enthalten sind unsere Beteiligungen an den Energieversorgern KELAG in Österreich (37,9%) und EPZ in den Niederlanden (30%). Übergeordnete Führungsgesellschaft in dem Segment ist RWE Generation, zu deren Aufgaben auch die Ausgestaltung und Umsetzung unserer Wasserstoffstrategie gehört.

**4. Energiehandel:** Unsere Handelsaktivitäten mit Strom, Pipeline-Gas, LNG und weiteren energienahen Commodities stellen wir in diesem Segment dar. Verantwortet werden sie von RWE Supply & Trading. Die Gesellschaft hat ein breites Tätigkeitsspektrum, zu dem auch das Vertriebsgeschäft mit Großkunden, das Gasspeichergeschäft und der Aufbau von LNG-Infrastruktur gehören. Außerdem übernimmt sie Aufgaben für die Erzeugungsgesellschaften des Konzerns, z. B. die externe Vermarktung der Stromproduktion und die kommerzielle Optimierung des Kraftwerkseinsatzes; die Erträge aus diesen Aktivitäten fließen allerdings größtenteils den Erzeugungsgesellschaften zu.

**5. Ausstiegstechnologien:** Hier berichten wir über Tätigkeiten, die nicht zu unserem Kerngeschäft gehören. Dabei handelt es sich in erster Linie um die Förderung, Verstromung und Veredelung von Braunkohle im Rheinischen Revier sowie den sicheren Rückbau unserer stillgelegten deutschen Kernkraftwerke. Verantwortlich dafür ist RWE Power.

Gesellschaften mit segmentübergreifenden Aufgaben wie die Holding RWE AG und bilanzielle Effekte aus der Konsolidierung von Konzernaktivitäten sind im Kerngeschäft unter der Position „Sonstige, Konsolidierung“ zusammengefasst. Ferner darin enthalten sind unsere Anteile am deutschen Übertragungsnetzbetreiber Amprion (25,1%) und an E.ON (15%), wobei wir die E.ON-Dividende im bereinigten Finanzergebnis ausweisen. Die Position umfasst auch unsere 50-Prozent-Beteiligung an der Gesellschaft URANIT, die 33% an der auf Uran-Anreicherung spezialisierten Urenco hält.

**Änderungen der Berichtsweise.** Im vorliegenden Zwischenabschluss weisen wir für das vergangene Jahr in Einzelfällen andere als die früher veröffentlichten Werte aus. Hintergrund ist, dass wir unser Vorgehen bei der Überprüfung der Werthaltigkeit von aktiven latenten Steuern angepasst haben. Die Umstellung erfolgte im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2024 und wird nun rückwirkend auch in den Quartalszahlen 2024 berücksichtigt.

## Erläuterung des Geschäftsverlaufs

| Stromerzeugung<br>Januar – September | Erneuerbare Energien |               | Pumpspeicher,<br>Batterien |            | Gas           |               | Braunkohle    |               | Sonstige     |              | Gesamt        |               |
|--------------------------------------|----------------------|---------------|----------------------------|------------|---------------|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|---------------|---------------|
| in GWh                               | 2025                 | 2024          | 2025                       | 2024       | 2025          | 2024          | 2025          | 2024          | 2025         | 2024         | 2025          | 2024          |
| Offshore Wind                        | 6.631                | 8.052         | —                          | —          | —             | —             | —             | —             | —            | —            | 6.631         | 8.052         |
| Onshore Wind / Solar                 | 26.104               | 24.552        | —                          | —          | —             | —             | —             | —             | —            | —            | 26.104        | 24.552        |
| Flexible Erzeugung                   | 3.507                | 3.523         | 92                         | 119        | 25.800        | 22.040        | —             | —             | 4.393        | 2.723        | 33.792        | 28.405        |
| Davon:                               |                      |               |                            |            |               |               |               |               |              |              |               |               |
| Deutschland                          | 1.155                | 1.542         | 92                         | 119        | 3.740         | 3.253         | —             | —             | 146          | 102          | 5.133         | 5.016         |
| Großbritannien                       | 280                  | 394           | —                          | —          | 14.733        | 12.639        | —             | —             | —            | —            | 15.013        | 13.033        |
| Niederlande                          | 2.072                | 1.587         | —                          | —          | 4.505         | 3.830         | —             | —             | 4.247        | 2.621        | 10.824        | 8.038         |
| Türkei                               | —                    | —             | —                          | —          | 2.822         | 2.318         | —             | —             | —            | —            | 2.822         | 2.318         |
| Ausstiegstechnologien                | —                    | —             | —                          | —          | 106           | 80            | 21.195        | 21.770        | 108          | 154          | 21.409        | 22.004        |
| <b>RWE-Konzern</b>                   | <b>36.242</b>        | <b>36.127</b> | <b>92</b>                  | <b>119</b> | <b>25.906</b> | <b>22.120</b> | <b>21.195</b> | <b>21.770</b> | <b>4.501</b> | <b>2.877</b> | <b>87.936</b> | <b>83.013</b> |

**Stromproduktion 6 % über Vorjahr.** In den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2025 hat RWE 87.936 GWh Strom erzeugt. Davon stammten 41 % aus regenerativen Quellen, während die Energieträger Erdgas und Kohle auf Anteile von 29 % bzw. 28 % kamen. Gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres ist die Stromproduktion um 6 % gestiegen. Vor allem unsere Gaskraftwerke waren besser ausgelastet als 2024. Eine Rolle spielte dabei, dass das Windaufkommen in unseren europäischen Kernmärkten ungewöhnlich niedrig war. Die dadurch ausgelöste Verknappung von Strom führte über entsprechende Preissignale dazu, dass konventionelle Erzeugungsanlagen mehr produzierten. Auch unser Steinkohle-Biomasse-Kraftwerk im niederländischen Eemshaven war

deshalb stärker im Einsatz als 2024. Am Standort Denizli in der Türkei haben wir zudem mehr Gas verstromt, was daran lag, dass die Wasserkraftwerke in der Region wegen geringer Niederschlagsmengen nur schwach ausgelastet waren und dies durch andere Erzeugungstechnologien ausgeglichen wurde. Der Energieträger Braunkohle wurde dagegen trotz der günstigeren Marktbedingungen etwas weniger eingesetzt als im Vorjahr. Hintergrund ist, dass wir die Blöcke Neurath C / D / E und Niederaußem E / F (alle zum 31. März 2024) sowie Weisweiler F (zum 1. Januar 2025) im Rahmen des deutschen Kohleausstiegs stillgelegt haben. Außerdem waren einige Anlagen wegen Wartungs- oder Reparaturarbeiten zeitweise außer Betrieb.

| Stromerzeugung auf Basis erneuerbarer Energien<br>Januar – September | Offshore Wind |              | Onshore Wind  |               | Solar         |              | Wasser       |              | Biomasse     |              | Gesamt        |               |
|----------------------------------------------------------------------|---------------|--------------|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|
| in GWh                                                               | 2025          | 2024         | 2025          | 2024          | 2025          | 2024         | 2025         | 2024         | 2025         | 2024         | 2025          | 2024          |
| Deutschland                                                          | 1.238         | 1.585        | 836           | 920           | 107           | 80           | 1.155        | 1.542        | —            | —            | 3.336         | 4.127         |
| Großbritannien                                                       | 5.260         | 6.327        | 1.223         | 1.427         | 1             | —            | 85           | 123          | 196          | 271          | 6.765         | 8.148         |
| Niederlande                                                          | —             | —            | 566           | 634           | 24            | 20           | 16           | 24           | 2.034        | 1.542        | 2.640         | 2.220         |
| Polen                                                                | —             | —            | 910           | 967           | 104           | 50           | —            | —            | —            | —            | 1.014         | 1.017         |
| Frankreich                                                           | —             | —            | 252           | 223           | 1             | —            | —            | —            | —            | —            | 253           | 223           |
| Spanien                                                              | —             | —            | 607           | 696           | 360           | 368          | —            | —            | —            | —            | 967           | 1.064         |
| Italien                                                              | —             | —            | 744           | 690           | 13            | —            | —            | —            | —            | —            | 757           | 690           |
| Schweden                                                             | 133           | 140          | 209           | 210           | —             | —            | —            | —            | —            | —            | 342           | 350           |
| USA                                                                  | —             | —            | 10.330        | 9.442         | 9.388         | 8.275        | —            | —            | —            | —            | 19.718        | 17.717        |
| Australien                                                           | —             | —            | —             | —             | 226           | 360          | —            | —            | —            | —            | 226           | 360           |
| Andere Länder                                                        | —             | —            | 19            | 15            | 205           | 196          | —            | —            | —            | —            | 224           | 211           |
| <b>RWE-Konzern</b>                                                   | <b>6.631</b>  | <b>8.052</b> | <b>15.696</b> | <b>15.224</b> | <b>10.429</b> | <b>9.349</b> | <b>1.256</b> | <b>1.689</b> | <b>2.230</b> | <b>1.813</b> | <b>36.242</b> | <b>36.127</b> |

Unsere Stromproduktion aus erneuerbaren Energien belief sich auf 36.242 GWh. Gegenüber 2024 blieb sie nahezu unverändert. Positiv wirkte, dass wir neue Onshore-Windkraft- und Solarkapazitäten in Betrieb genommen haben, vor allem in den USA. Außerdem erzeugten wir mehr Strom aus Biomasse. Dem standen Produktionseinbußen aufgrund der ungünstigen Windverhältnisse in Europa gegenüber. Darüber hinaus minderten gesunkene Niederschlagsmengen die Auslastung unserer deutschen und britischen Laufwasserkraftwerke.

Strom erzeugen wir nicht nur selbst, sondern beziehen ihn auch von konzernexternen Anbietern, insbesondere im Rahmen unseres Vertriebsgeschäfts mit Großkunden. Die Fremdbezüge erreichten im Berichtszeitraum ein Volumen von 21.227 GWh (Vorjahr: 34.788 GWh).

**Leichter Anstieg der CO<sub>2</sub>-Emissionen.** Unser CO<sub>2</sub>-Ausstoß in der Stromerzeugung lag mit 37,3 Mio. Tonnen leicht über dem Vorjahresniveau (35,7 Mio. Tonnen). Das ergibt sich aus der höheren Auslastung unserer Gas- und Kohlekraftwerke. Dagegen wirkte sich die Schließung von Braunkohlekapazitäten positiv auf unsere Emissionsbilanz aus. Sie war ausschlaggebend dafür, dass der CO<sub>2</sub>-Ausstoß je erzeugter Megawattstunde Strom mit 0,42 Tonnen etwas niedriger war als im Vorjahreszeitraum (0,43 Tonnen).

| Außenumsatz <sup>1</sup><br>in Mio. € | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –         | Jan – Dez<br>2024 |
|---------------------------------------|-------------------|-------------------|---------------|-------------------|
| Offshore Wind                         | 704               | 696               | 8             | 1.071             |
| Onshore Wind / Solar                  | 2.016             | 1.778             | 238           | 2.394             |
| Flexible Erzeugung                    | 785               | 761               | 24            | 1.092             |
| Energiehandel                         | 9.237             | 12.148            | -2.911        | 18.865            |
| Sonstige, Konsolidierung              | 2                 | 2                 | –             | 2                 |
| <b>Kerngeschäft</b>                   | <b>12.744</b>     | <b>15.385</b>     | <b>-2.641</b> | <b>23.424</b>     |
| Ausstiegstechnologien                 | 521               | 569               | -48           | 800               |
| <b>RWE-Konzern</b>                    | <b>13.265</b>     | <b>15.954</b>     | <b>-2.689</b> | <b>24.224</b>     |
| Davon:                                |                   |                   |               |                   |
| Stromerlöse                           | 10.966            | 13.930            | -2.964        | 21.047            |
| Gaserlöse                             | 1.059             | 1.137             | -78           | 1.805             |

1 Ohne Erdgas- und Stromsteuer.

| Innenumsatz<br>in Mio. € | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –      | Jan – Dez<br>2024 |
|--------------------------|-------------------|-------------------|------------|-------------------|
| Offshore Wind            | 728               | 981               | -253       | 1.316             |
| Onshore Wind / Solar     | 573               | 850               | -277       | 1.111             |
| Flexible Erzeugung       | 4.814             | 5.885             | -1.071     | 8.277             |
| Energiehandel            | 6.680             | 6.625             | 55         | 8.051             |
| Sonstige, Konsolidierung | -10.555           | -12.441           | 1.886      | -16.800           |
| <b>Kerngeschäft</b>      | <b>2.240</b>      | <b>1.900</b>      | <b>340</b> | <b>1.955</b>      |
| Ausstiegstechnologien    | 2.451             | 3.182             | -731       | 4.525             |

**Außenumsatz: Rückgang um 17 %.** Unser Außenumsatz betrug 13.265 Mio. € (ohne Erdgas- und Stromsteuer). Das sind 17 % weniger als in den ersten neun Monaten des Vorjahres (15.954 Mio. €). Die Stromerlöse sind um 21 % auf 10.966 Mio. € gesunken, weil sich der Absatz und die bei Stromterminverkäufen erzielten Preise verringert haben. Beim Gasumsatz verzeichneten wir ein Minus von 7 %. Zurückzuführen ist das auf niedrigere Liefermengen, während gestiegene Verkaufspreise gegenläufigen Einfluss hatten.

Auf Bruttobasis, d.h. inklusive der Erlöse aus der kommerziellen Optimierung unserer Erzeugungsposition, erzielten wir einen Außenumsatz von 25.353 Mio. € (Vorjahr: 38.548 Mio. €).

Eine Kennzahl, die vor allem bei nachhaltigkeitsorientierten Investoren auf Interesse stößt, ist der Anteil, den Kohlestrom und sonstige Kohleprodukte am Konzernerlös ausmachen. Legt man den Nettoumsatz zugrunde, ergibt sich ein Wert von 19 %. Der Kohleanteil am Bruttoumsatz betrug 18 %.

| Bereinigtes EBITDA<br>in Mio. € | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –        | Jan – Dez<br>2024 |
|---------------------------------|-------------------|-------------------|--------------|-------------------|
| Offshore Wind                   | 915               | 1.079             | – 164        | 1.559             |
| Onshore Wind / Solar            | 1.242             | 990               | 252          | 1.502             |
| Flexible Erzeugung              | 1.058             | 1.447             | – 389        | 1.949             |
| Energiehandel                   | 150               | 465               | – 315        | 679               |
| Sonstige, Konsolidierung        | 111               | – 5               | 116          | – 9               |
| <b>Kerngeschäft</b>             | <b>3.476</b>      | <b>3.976</b>      | <b>– 500</b> | <b>5.680</b>      |

**Bereinigtes EBITDA mit 3,5 Mrd. € deutlich unter dem hohen Vorjahreswert.** In den ersten drei Quartalen 2025 erzielten wir ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (bereinigtes EBITDA) von 3.476 Mio. €. Damit lagen wir erwartungsgemäß unter dem hohen Vorjahreswert (3.976 Mio. €). Zurückzuführen ist das auf eine Normalisierung der Ertragslage im Segment Flexible Erzeugung, ein schwaches erstes Halbjahr im Handelsgeschäft und das niedrige Windaufkommen in Europa. Dem standen positive Effekte aus der Inbetriebnahme neuer Windkraftanlagen, Solarparks und Batteriespeicher gegenüber.

Auf Ebene der Segmente zeigte sich folgende Ergebnisentwicklung:

- **Offshore Wind:** Das bereinigte EBITDA ist hier um 164 Mio. € auf 915 Mio. € gesunken. Hauptgrund dafür waren die gegenüber 2024 erheblich verschlechterten Windbedingungen. Außerdem haben wir beim Terminverkauf von Strommengen, für die wir keine garantierten Vergütungen erhalten, niedrigere Preise erzielt als 2024.
- **Onshore Wind / Solar:** Trotz der ungünstigeren Windverhältnisse in Europa ist das bereinigte EBITDA des Segments um 252 Mio. € auf 1.242 Mio. € gestiegen. Zurückzuführen ist das u. a. auf die Inbetriebnahme neuer Erzeugungskapazitäten. Hinzu kam, dass wir unseren Strom in den USA teilweise zu höheren Marktpreisen absetzen konnten als im Vorjahr. Dagegen haben wir in Europa insgesamt niedrigere Preise realisiert.

- **Flexible Erzeugung:** Das bereinigte EBITDA hat sich hier um 389 Mio. € auf 1.058 Mio. € verringert. Eine zentrale Rolle spielte dabei, dass wir aufgrund der Marktpreisentwicklung niedrigere Margen aus Stromterminverkäufen erzielten. Positiv wirkte auch, dass wir ein Entwicklungsprojekt für ein Rechenzentrum an einem ehemaligen britischen Kohlekraftwerksstandort veräußert haben. Dabei fiel ein Buchgewinn von 225 Mio. € an. Obwohl die Zahlung erst im Oktober erfolgte, wird der Ergebniseffekt der Transaktion bereits im vorliegenden Zwischenabschluss berücksichtigt.
- **Energiehandel:** Im Eigenhandel mit energienahen Commodities konnten wir nicht an die sehr gute Performance des Vorjahres anknüpfen. Das bereinigte EBITDA des Segments hat sich um 315 Mio. € auf 150 Mio. € verringert.

| Bereinigtes EBIT<br>in Mio. € | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –        | Jan – Dez<br>2024 |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|--------------|-------------------|
| Offshore Wind                 | 406               | 577               | – 171        | 895               |
| Onshore Wind / Solar          | 562               | 381               | 181          | 559               |
| Flexible Erzeugung            | 735               | 1.110             | – 375        | 1.464             |
| Energiehandel                 | 130               | 446               | – 316        | 653               |
| Sonstige, Konsolidierung      | 111               | – 4               | 115          | – 10              |
| <b>Kerngeschäft</b>           | <b>1.944</b>      | <b>2.510</b>      | <b>– 566</b> | <b>3.561</b>      |

**Bereinigtes EBIT auf 1,9 Mrd. € gesunken.** Unser bereinigtes EBIT lag bei 1.944 Mio. € und damit ebenfalls unter dem Vorjahreswert (2.510 Mio. €). Vom bereinigten EBITDA unterscheidet es sich durch die betrieblichen Abschreibungen, die sich im Berichtszeitraum auf 1.532 Mio. € beliefen (Vorjahr: 1.466 Mio. €).

| Überleitung zum Nettoergebnis <sup>1</sup><br>in Mio. €             | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –          | Jan – Dez<br>2024 |
|---------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>Bereinigtes EBIT</b>                                             | <b>1.944</b>      | <b>2.510</b>      | <b>– 566</b>   | <b>3.561</b>      |
| Bereinigtes Finanzergebnis                                          | – 168             | – 351             | 183            | – 466             |
| Neutrales Ergebnis                                                  | 936               | 3.965             | – 3.029        | 3.248             |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>                                         | <b>2.712</b>      | <b>6.124</b>      | <b>– 3.412</b> | <b>6.343</b>      |
| Ertragsteuern                                                       | – 278             | – 759             | 481            | – 1.054           |
| <b>Ergebnis</b>                                                     | <b>2.434</b>      | <b>5.365</b>      | <b>– 2.931</b> | <b>5.289</b>      |
| Davon:                                                              |                   |                   |                |                   |
| Ergebnisanteile anderer Gesellschafter                              | 134               | 87                | 47             | 154               |
| <b>Nettoergebnis / Ergebnisanteile<br/>der Aktionäre der RWE AG</b> | <b>2.300</b>      | <b>5.278</b>      | <b>– 2.978</b> | <b>5.135</b>      |

1 Teilweise angepasste Vorjahreszahlen; siehe Erläuterung auf Seite 4.

**Überleitung zum Nettoergebnis durch Sondereinflüsse geprägt.** Die Überleitung vom bereinigten EBIT zum Nettoergebnis war von Vorgängen im neutralen Ergebnis geprägt, das weit hinter dem hohen Vorjahresniveau zurückblieb. Stark gesunken ist auch die Steuerquote. Im Folgenden stellen wir dar, wie sich die Einzelposten der Überleitungsrechnung entwickelt haben.

| Bereinigtes Finanzergebnis<br>in Mio. €                               | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –      | Jan – Dez<br>2024 |
|-----------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|------------|-------------------|
| Bereinigte Zinserträge                                                | 569               | 481               | 88         | 683               |
| Bereinigte Zinsaufwendungen                                           | – 423             | – 680             | 257        | – 847             |
| <b>Bereinigtes Zinsergebnis</b>                                       | <b>146</b>        | <b>– 199</b>      | <b>345</b> | <b>– 164</b>      |
| Bereinigte Zinsanteile an Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen | – 309             | – 327             | 18         | – 424             |
| Bereinigtes übriges Finanzergebnis                                    | – 5               | 175               | – 180      | 122               |
| <b>Bereinigtes Finanzergebnis</b>                                     | <b>– 168</b>      | <b>– 351</b>      | <b>183</b> | <b>– 466</b>      |

Unser bereinigtes Finanzergebnis lag bei – 168 Mio. €, was einer Verbesserung gegenüber 2024 um 183 Mio. € entspricht. Nennenswerte Veränderungen ergaben sich bei folgenden Positionen:

- Das bereinigte Zinsergebnis erhöhte sich um 345 Mio. € auf 146 Mio. €. Hauptgrund dafür war, dass wir verstärkt Bauzeitinsen aktiviert haben, die während der Umsetzung von Wachstumsprojekten angefallen sind. Dies schlug sich positiv bei den bereinigten Zinsaufwendungen nieder. Dem standen erhöhte Zinszahlungen für Anleihen und Commercial Paper gegenüber.
- Das bereinigte übrige Finanzergebnis sank um 180 Mio. € auf – 5 Mio. €. Dabei machten sich temporäre Effekte aus der Bewertung von Währungssicherungsgeschäften bemerkbar.

| Neutrales Ergebnis<br>in Mio. €                    | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –          | Jan – Dez<br>2024 |
|----------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>Bereinigungen im EBIT</b>                       | <b>758</b>        | <b>3.885</b>      | <b>- 3.127</b> | <b>2.768</b>      |
| Davon:                                             |                   |                   |                |                   |
| Veräußerungsergebnis                               | —                 | - 4               | 4              | - 3               |
| Ergebniseffekte aus der Bewertung<br>von Derivaten | 934               | 2.338             | - 1.404        | 2.070             |
| EBIT der Ausstiegstechnologien                     | 212               | 1.370             | - 1.158        | 1.595             |
| Sonstige                                           | - 388             | 181               | - 569          | - 894             |
| <b>Bereinigungen im Finanzergebnis</b>             | <b>178</b>        | <b>80</b>         | <b>98</b>      | <b>480</b>        |
| <b>Neutrales Ergebnis</b>                          | <b>936</b>        | <b>3.965</b>      | <b>- 3.029</b> | <b>3.248</b>      |

Das neutrale Ergebnis betrug 936 Mio. € (Vorjahr: 3.965 Mio. €). Hier erfassen wir wesentliche nicht operative oder aperiodische Sachverhalte, die aus dem EBIT und dem Finanzergebnis herausgerechnet wurden. Im Einzelnen ergaben sich folgende Entwicklungen:

- Der Ergebnisbeitrag der Position „Bereinigungen im EBIT“ sank um 3.127 Mio. € auf 758 Mio. €, was u. a. daran lag, dass niedrigere temporäre Erträge aus der Bewertung von Derivaten anfielen. Darüber hinaus verschlechterte sich das EBIT der Ausstiegstechnologien. Eine Rolle spielte dabei, dass wir beim frühzeitigen Terminverkauf des im Berichtszeitraum produzierten Braunkohlestroms erhebliche Margeneinbußen gegenüber 2024 hinnehmen mussten. Zudem enthielt der Vorjahresabschluss noch einen hohen Ergebnisbeitrag aus der Auflösung von Drohverlustrückstellungen.
- Die Bereinigungen im Finanzergebnis erhöhten sich um 98 Mio. € auf 178 Mio. €. Hintergrund ist, dass die Diskontierungszinssätze zur Berechnung unserer langfristigen Rückstellungen gestiegen sind und sich die daraus resultierenden Absenkungen der Verpflichtungsbarwerte positiv im Ergebnis niederschlugen. Auch im Vorjahr hatte es solche Effekte gegeben, die aber deutlich niedriger ausfielen.

Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf 2.712 Mio. € (Vorjahr: 6.124 Mio. €). Die Ertragsteuern betrugen 278 Mio. €, was einer Steuerquote von 10 % entspricht. Damit lagen wir deutlich unter dem kalkulatorischen Durchschnittswert von 20 %, den wir für den Mittelfristzeitraum unter Berücksichtigung der erwarteten Erträge in unseren Märkten, der dort geltenden Steuersätze und der Nutzung von Verlustvorträgen abgeleitet haben. Die Abweichung ergibt sich u. a. aus steuerlich nicht relevanten IFRS-Ergebnisbeiträgen.

Die Ergebnisanteile anderer Gesellschafter sind um 47 Mio. € auf 134 Mio. € gestiegen. Dabei kam zum Tragen, dass wir verstärkt Bauzeitinsen aktiviert haben. Die dadurch entstandenen positiven Ergebniseffekte betrafen auch Offshore-Windkraftprojekte, an denen Dritte Minderheitsanteile halten.

Das Nettoergebnis des Konzerns, das die Ergebnisanteile der RWE-Aktionäre wiedergibt, betrug 2.300 Mio. €. Der Vorjahreswert hatte bei 5.278 Mio. € gelegen.

| Überleitung zum bereinigten Nettoergebnis <sup>1</sup><br>in Mio. € | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –        | Jan – Dez<br>2024 |
|---------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|--------------|-------------------|
| Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)                      | 2.702             | 6.395             | – 3.693      | 6.329             |
| Bereinigungen im EBIT                                               | – 758             | – 3.885           | 3.127        | – 2.768           |
| Finanzergebnis                                                      | 10                | – 271             | 281          | 14                |
| Bereinigungen im Finanzergebnis                                     | – 178             | – 80              | – 98         | – 480             |
| Bereinigte Ertragsteuern (20%)                                      | – 356             | – 432             | 76           | – 619             |
| Ergebnisanteile anderer Gesellschafter                              | – 134             | – 87              | – 47         | – 154             |
| <b>Bereinigtes Nettoergebnis</b>                                    | <b>1.286</b>      | <b>1.640</b>      | <b>– 354</b> | <b>2.322</b>      |

1 Teilweise angepasste Vorjahreszahlen; siehe Erläuterung auf Seite 4.

**Bereinigtes Nettoergebnis auf 1,3 Mrd. € gesunken.** Das bereinigte Nettoergebnis hat sich um 354 Mio. € auf 1.286 Mio. € verringert. Ausschlaggebend dafür waren die gesunkenen operativen Erträge. Um das bereinigte Nettoergebnis zu ermitteln, addieren wir das bereinigte EBIT und das bereinigte Finanzergebnis, kürzen das Ergebnis um Ertragsteuern in Höhe des erwähnten Planwerts von 20 % und subtrahieren die Ergebnisanteile anderer Gesellschafter (siehe Tabelle oben).

Das bereinigte Nettoergebnis je Aktie betrug 1,76 €. Dem Wert liegt eine Aktienanzahl von 731,1 Mio. Stück zugrunde. Die im Rahmen des laufenden Aktienrückkaufprogramms bis zum Bilanzstichtag erworbenen Titel wurden dabei zeitanteilig berücksichtigt. Im Vorjahreszeitraum hatten wir ein bereinigtes Nettoergebnis je Aktie von 2,21 € ausgewiesen, das auf einer Aktienanzahl von 743,8 Mio. Stück basierte.

| Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte<br>in Mio. € | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –        | Jan – Dez<br>2024 |
|---------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|--------------|-------------------|
| Offshore Wind                                                             | 4.200             | 2.566             | 1.634        | 3.685             |
| Onshore Wind / Solar                                                      | 2.717             | 3.092             | – 375        | 4.838             |
| Flexible Erzeugung                                                        | 438               | 330               | 108          | 515               |
| Energiehandel                                                             | 71                | 62                | 9            | 70                |
| Sonstige, Konsolidierung                                                  | –                 | –                 | –            | –                 |
| <b>Kerngeschäft</b>                                                       | <b>7.426</b>      | <b>6.050</b>      | <b>1.376</b> | <b>9.108</b>      |
| Ausstiegstechnologien                                                     | 172               | 179               | – 7          | 269               |
| <b>RWE-Konzern</b>                                                        | <b>7.598</b>      | <b>6.229</b>      | <b>1.369</b> | <b>9.377</b>      |

| Akquisitionen und Investitionen in Finanzanlagen<br>in Mio. € | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –          | Jan – Dez<br>2024 |
|---------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|-------------------|
| Offshore Wind                                                 | 56                | 1.327             | – 1.271        | 1.400             |
| Onshore Wind / Solar                                          | 80                | 65                | 15             | 144               |
| Flexible Erzeugung                                            | –                 | 3                 | – 3            | 6                 |
| Energiehandel                                                 | 27                | 72                | – 45           | 85                |
| Sonstige, Konsolidierung                                      | 1                 | 12                | – 11           | 228               |
| <b>Kerngeschäft</b>                                           | <b>164</b>        | <b>1.479</b>      | <b>– 1.315</b> | <b>1.863</b>      |
| Ausstiegstechnologien                                         | 19                | –                 | 19             | –                 |
| <b>RWE-Konzern</b>                                            | <b>183</b>        | <b>1.479</b>      | <b>– 1.296</b> | <b>1.863</b>      |

**Investitionstätigkeit: Fokus auf Ausbau der erneuerbaren Energien.** In den ersten drei Quartalen 2025 haben wir Bruttoinvestitionen in Höhe von 7.781 Mio.€ getätigt (Vorjahr: 7.708 Mio.€). Der Betrag umfasst ausschließlich zahlungswirksame Vorgänge. Die Mittel wurden überwiegend in den Segmenten Offshore Wind (55 %) und Onshore Wind / Solar (36 %) eingesetzt.

Für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte haben wir 7.598 Mio.€ ausgegeben und damit wesentlich mehr als im Vorjahreszeitraum (6.229 Mio.€). Zu den größten Einzelposten zählen unsere aktuellen Windkraftprojekte in der Nordsee. Ein weiterer Schwerpunkt unserer Investitionstätigkeit war die Errichtung von Onshore-Wind- und Solarparks in den USA.

Unsere Ausgaben für Akquisitionen und Finanzanlageinvestitionen lagen bei 183 Mio.€. Der Vorjahreswert war deutlich höher gewesen (1.479 Mio.€), was vor allem darauf beruht, dass wir im März 2024 drei britische Offshore-Windkraftprojekte des schwedischen Energiekonzerns Vattenfall erworben haben.

Unsere Investitionen waren – wie im Vorjahr – zu 95 % taxonomiekonform, d.h., in dieser Höhe entfielen sie auf Projekte, die gemäß EU-Taxonomie-Verordnung als nachhaltig einzu-stufen sind. Bei der Ermittlung des Anteils haben wir Gesamtinvestitionen von 9.335 Mio.€ zugrunde gelegt. Die Abweichung vom oben angegebenen Betrag (7.781 Mio.€) erklärt sich dadurch, dass auch nicht zahlungswirksame Vorgänge taxonomierelevant sind und dass anstelle der Ausgaben für Akquisitionen die daraus resultierenden Vermögenszugänge berücksichtigt werden.

| Kapitalflussrechnung<br>in Mio.€                                                   | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 | + / –          | Jan – Dez<br>2024 |
|------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|-------------------|
| Funds from Operations                                                              | 765               | 838               | - 73           | 3.209             |
| Veränderung des Nettoumlaufvermögens                                               | 220               | 883               | - 663          | 3.411             |
| <b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>                                  | <b>985</b>        | <b>1.721</b>      | <b>- 736</b>   | <b>6.620</b>      |
| <b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>                                     | <b>- 6.734</b>    | <b>- 5.985</b>    | <b>- 749</b>   | <b>- 9.712</b>    |
| <b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>                                    | <b>4.012</b>      | <b>1.748</b>      | <b>2.264</b>   | <b>1.116</b>      |
| Einfluss von Wechselkurs- und sonstigen<br>Wertänderungen auf die flüssigen Mittel | - 299             | 116               | - 415          | 149               |
| <b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>                                            | <b>- 2.036</b>    | <b>- 2.400</b>    | <b>364</b>     | <b>- 1.827</b>    |
| Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit                                         | 985               | 1.721             | - 736          | 6.620             |
| Abzüglich Investitionen                                                            | - 7.781           | - 7.708           | - 73           | - 11.240          |
| Zuzüglich Desinvestitionen / Anlagenabgänge                                        | 84                | 349               | - 265          | 514               |
| <b>Free Cash Flow</b>                                                              | <b>- 6.712</b>    | <b>- 5.638</b>    | <b>- 1.074</b> | <b>- 4.106</b>    |

**Operativer Cash Flow spiegelt schwächere Ertragslage wider.** Unser Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug 985 Mio.€. Gegenüber dem Vorjahr (1.721 Mio.€) hat er sich deutlich verringert, was u. a. auf die gesunkenen operativen Erträge zurück-zuführen ist. Hinzu kam, dass wir mehr Variation Margins für Commodity-Derivate gezahlt als erhalten haben; 2024 hatte es noch einen leichten Nettozufluss aus solchen Transfers gegeben. Variation Margins sind Sicherheitsleistungen, die während der Laufzeit börsen-gehandelter Terminkontrakte erbracht werden. Positiven Einfluss auf die Entwicklung des Cash Flow hatte, dass wir weniger für den Erwerb von CO<sub>2</sub>-Emissionsrechten ausgeben mussten.

Durch die Investitionstätigkeit sind 6.734 Mio. € abgeflossen, gegenüber 5.985 Mio. € im Vorjahreszeitraum. Dabei machten sich unsere stark erhöhten Sachanlageinvestitionen im Segment Offshore Wind bemerkbar. Außerdem erzielten wir niedrigere Einnahmen aus der Veräußerung kurzfristiger Geldanlagen. Gegenläufig wirkte, dass wir weniger für Akquisitionen ausgegeben haben.

Aus der Finanzierungstätigkeit resultierte ein gegenüber dem Vorjahr (1.748 Mio. €) stark erhöhter Cash Flow von 4.012 Mio. €. Darin enthalten sind Einnahmen in Höhe von 1,4 Mrd. €, die wir durch den Verkauf von 49 % der Anteile an unseren Offshore-Windkraftprojekten Nordseecluster A / B und Thor erzielt haben (siehe Bericht über das erste Halbjahr 2025, Seite 9). Außerdem gab es Nettozuflüsse aus Collaterals, nachdem 2024 per saldo Mittel abgeflossen waren. Bei Collaterals handelt es sich um Sicherheitsleistungen für außer-börsliche Handelsgeschäfte. Anders als Variation Margins werden sie im Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit erfasst. Durch die Begebung von Anleihen flossen uns umgerechnet 2,8 Mrd. € zu (Vorjahr: 2,3 Mrd. €). Die Auszahlungen für das Ende November 2024 gestartete Aktienrückkaufprogramm beliefen sich im Berichtszeitraum auf 572 Mio. €. Darüber hinaus haben wir 809 Mio. € (Vorjahr: 744 Mio. €) an unsere Aktionäre und 177 Mio. € (Vorjahr: 221 Mio. €) an Minderheitsgesellschafter von Konzernunternehmen ausgeschüttet.

Aufgrund der dargestellten Zahlungsströme aus der Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit hat sich unser Liquiditätsbestand um 2.036 Mio. € verringert.

Zieht man vom Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit die Investitionen ab und addiert die Einnahmen aus Desinvestitionen, erhält man den Free Cash Flow. Dieser lag im Berichtszeitraum bei – 6.712 Mio. € (Vorjahr: – 5.638 Mio. €).

| Überleitung zum bereinigten Cash Flow der Ausstiegstechnologien<br>in Mio. €    | Jan – Sep<br>2025 | Jan – Sep<br>2024 |
|---------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>                               | <b>985</b>        | <b>1.721</b>      |
| Abzgl. Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit des Kerngeschäfts             | – 2.186           | – 1.763           |
| <b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit<br/>der Ausstiegstechnologien</b> | <b>– 1.201</b>    | <b>– 42</b>       |
| Nettoinvestitionen der Ausstiegstechnologien                                    | – 167             | – 91              |
| Inanspruchnahme von Rückstellungen                                              | 2.984             | 2.880             |
| Rückstellungszuführungen / -auflösungen                                         | – 1.276           | – 1.544           |
| Sonstiges                                                                       | – 683             | – 750             |
| <b>Bereinigter Cash Flow der Ausstiegstechnologien</b>                          | <b>– 343</b>      | <b>453</b>        |

**Ausstiegstechnologien: bereinigter Cash Flow deutlich unter Vorjahr.** Unsere wichtigste Steuerungskennzahl für die Ausstiegstechnologien ist der bereinigte Cash Flow. Diesen leiten wir her, indem wir die Nettoinvestitionen von den operativen Mittelzuflüssen abziehen. Ferner eliminieren wir periodenfremde Effekte aus der zahlungswirksamen Inanspruchnahme von Rückstellungen und addieren periodengerechte, nicht zahlungswirksame Effekte aus Zuführungen oder Auflösungen von Rückstellungen.

Im Berichtszeitraum belief sich der bereinigte Cash Flow der Ausstiegstechnologien auf – 343 Mio. €. Das sind 796 Mio. € weniger als 2024, vor allem wegen rückläufiger Erträge aus Stromterminverkäufen. Auch die Stilllegung von Kapazitäten im Rahmen des deutschen Kohleausstiegs und eine geringere Kraftwerksverfügbarkeit führten zu Einnahmeausfällen.

| <b>Nettoschulden<sup>1</sup></b><br>in Mio. €                                                  | <b>30.09.2025</b> | <b>31.12.2024</b> | <b>+/-</b>     |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|
| Flüssige Mittel                                                                                | 3.054             | 5.090             | - 2.036        |
| Wertpapiere                                                                                    | 6.233             | 7.241             | - 1.008        |
| Sonstiges Finanzvermögen                                                                       | 1.157             | 1.903             | - 746          |
| <b>Finanzvermögen</b>                                                                          | <b>10.444</b>     | <b>14.234</b>     | <b>- 3.790</b> |
| Anleihen, Schuldscheindarlehen, Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, Commercial Paper | - 14.620          | - 13.559          | - 1.061        |
| Währungskurssicherung von Anleihen                                                             | - 19              | 16                | - 35           |
| Sonstige Finanzverbindlichkeiten                                                               | - 5.311           | - 5.111           | - 200          |
| Abzüglich 50 % des als Fremdkapital ausgewiesenen Hybridkapitals                               | 639               | 305               | 334            |
| <b>Finanzverbindlichkeiten</b>                                                                 | <b>- 19.311</b>   | <b>- 18.349</b>   | <b>- 962</b>   |
| <b>Nettofinanzschulden / Nettofinanzvermögen (inkl. Korrektur beim Hybridkapital)</b>          | <b>- 8.867</b>    | <b>- 4.115</b>    | <b>- 4.752</b> |
| Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen                                      | - 1.368           | - 1.328           | - 40           |
| Aktivisch ausgewiesenes Nettovermögen bei fondsgedeckten Pensionsverpflichtungen               | 617               | 613               | 4              |
| Rückstellungen für Entsorgung im Kernenergiebereich                                            | - 4.666           | - 4.981           | 315            |
| Rückstellungen für den Rückbau von Windparks und Solaranlagen                                  | - 1.445           | - 1.366           | - 79           |
| <b>Nettoschulden</b>                                                                           | <b>- 15.729</b>   | <b>- 11.177</b>   | <b>- 4.552</b> |

<sup>1</sup> Die Bergbaurückstellungen sind in den Nettoschulden nicht enthalten. Gleiches gilt für Vermögenswerte, die wir den Bergbaurückstellungen zugeordnet haben. Aktuell sind dies unsere 15 %-Beteiligung an E.ON und der noch nicht beglichene Teil unseres Anspruchs auf staatliche Entschädigung für den deutschen Braunkohleausstieg.

**Nettoschulden auf 15,7 Mrd. € gestiegen.** Unsere Nettoschulden beliefen sich zum 30. September 2025 auf 15.729 Mio. €. Sie lagen damit deutlich über dem Niveau vom 31. Dezember 2024 (11.177 Mio. €). Eine zentrale Rolle spielten dabei unsere umfangreichen Investitionen. Auch erhöhte Verbindlichkeiten aus Leasinggeschäften, die Gewinnausschüttungen und das laufende Aktienrückkaufprogramm machten sich bemerkbar. Schuldenmindernd wirkten die Einnahmen, die wir durch den Teilverkauf der Windkraftprojekte Nordseecluster A / B und Thor erzielten.

## Prognose 2025

**RWE bekräftigt Ergebnisausblick.** An unserer Prognose zur Ergebnisentwicklung im laufenden Jahr halten wir fest. Der Ausblick ist im März 2025 veröffentlicht worden (siehe Geschäftsbericht 2024, Seite 59f.). Das bereinigte EBITDA dürfte demnach im Bereich von 4.550 bis 5.150 Mio. € liegen und den hohen Vorjahreswert (5.680 Mio. €) deutlich unterschreiten. Bei betrieblichen Abschreibungen in einer Größenordnung von 2.200 Mio. € ergibt sich für das bereinigte EBIT ein Prognosekorridor von 2.350 bis 2.950 Mio. € (Vorjahr: 3.561 Mio. €). Das bereinigte Nettoergebnis veranschlagen wir auf 1.300 bis 1.800 Mio. € (Vorjahr: 2.322 Mio. €); pro Aktie entspricht das einem Wert von etwa 2,10 €, sofern wir die Mitte der Bandbreite erreichen und beim Aktienrückkaufprogramm weiter planmäßig vorankommen.

Unser Ausblick basiert auf der Erwartung, dass das Handelsergebnis deutlich unter dem hohen Vorjahreswert liegen wird. Außerdem rechnen wir mit niedrigeren Margen aus Stromverkäufen und rückläufigen Erträgen aus der kommerziellen Optimierung unseres Kraftwerkseinsatzes. Positive Effekte ergeben sich aus der Inbetriebnahme neuer Windparks, Solarparks und Batteriespeicher. Die Prognosen für den Konzern und die Segmente des Kerngeschäfts sind in der Tabelle rechts oben zusammengefasst.

**Ausstiegstechnologien: stark verringerte Erträge aus Stromterminverkäufen.** Der bereinigte Cash Flow der Ausstiegstechnologien, dessen Herleitung wir auf Seite 13 erläutern, wird sich voraussichtlich auf – 650 bis – 350 Mio. € verringern (Vorjahr: 584 Mio. €). Wir gehen davon aus, dass die Erträge aus Stromterminverkäufen und aus der Optimierung des Kraftwerkseinsatzes deutlich hinter dem Niveau von 2024 zurückbleiben. Dennoch erwarten wir einen positiven Cash-Beitrag aus der Stromerzeugung. Dem stehen allerdings hohe Ausgaben im Tagebaubetrieb gegenüber.

| Ausblick<br>in Mio. €     | Prognose 2025 | Ist 2024 |
|---------------------------|---------------|----------|
| Bereinigtes EBITDA        | 4.550 – 5.150 | 5.680    |
| Davon:                    |               |          |
| Offshore Wind             | 1.300 – 1.700 | 1.559    |
| Onshore Wind / Solar      | 1.650 – 2.150 | 1.502    |
| Flexible Erzeugung        | 1.000 – 1.400 | 1.949    |
| Energiehandel             | 100 – 500     | 679      |
| Bereinigtes EBIT          | 2.350 – 2.950 | 3.561    |
| Bereinigtes Nettoergebnis | 1.300 – 1.800 | 2.322    |

**Nettoinvestitionen wohl niedriger als 2024.** Auch im laufenden Geschäftsjahr tätigen wir hohe Ausgaben für Wachstumsprojekte. Die Nettoinvestitionen, in denen Einnahmen aus Desinvestitionen mitberücksichtigt sind, reichen aber wohl nicht an das Niveau von 2024 (10 Mrd. €) heran. Unsere Mittel setzen wir im Wesentlichen für Windkraft-, Solar- und Batterieprojekte in Europa und den USA ein.

**Leverage Factor wird Obergrenze von 3,0 voraussichtlich einhalten.** Wegen unserer Wachstumsinvestitionen dürfte der Leverage Factor, d.h. das Verhältnis der Nettoschulden zum bereinigten EBITDA, wesentlich höher sein als im Vorjahr (2,0). Unsere selbst gesetzte Obergrenze für 2025 in Höhe von 3,0 werden wir aber voraussichtlich einhalten.

**Dividende für das Geschäftsjahr 2025.** Der Vorstand der RWE AG strebt für das Geschäftsjahr 2025 eine Gewinnausschüttung je Aktie in Höhe von 1,20 € an. Bei entsprechender Beschlussfassung durch die Hauptversammlung am 30. April 2026 wäre dies das dritte Mal in Folge, dass die Dividende um 0,10 € angehoben wird.

## Konzernzwischenabschluss (verkürzt)

### Gewinn- und Verlustrechnung

| in Mio. €                                                                          | Jul – Sep 2025 | Jul – Sep 2024 | Jan – Sep 2025 | Jan – Sep 2024 |
|------------------------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| <b>Umsatzerlöse (inkl. Erdgas- / Stromsteuer)<sup>1</sup></b>                      | <b>3.250</b>   | <b>4.790</b>   | <b>13.405</b>  | <b>16.109</b>  |
| Erdgas- / Stromsteuer                                                              | - 43           | - 48           | - 140          | - 155          |
| <b>Umsatzerlöse<sup>1</sup></b>                                                    | <b>3.207</b>   | <b>4.742</b>   | <b>13.265</b>  | <b>15.954</b>  |
| Sonstige betriebliche Erträge                                                      | 2.018          | 2.084          | 4.535          | 6.037          |
| Materialaufwand                                                                    | - 2.484        | - 3.622        | - 10.226       | - 11.206       |
| Personalaufwand                                                                    | - 686          | - 724          | - 2.095        | - 2.187        |
| Abschreibungen                                                                     | - 536          | - 501          | - 1.563        | - 1.494        |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen                                                 | - 632          | - 397          | - 1.636        | - 1.105        |
| Ergebnis aus at-Equity-bilanzierten Beteiligungen                                  | 149            | 131            | 422            | 408            |
| Übriges Beteiligungsergebnis                                                       | - 14           | - 7            | —              | - 12           |
| <b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern</b>                                     | <b>1.022</b>   | <b>1.706</b>   | <b>2.702</b>   | <b>6.395</b>   |
| Finanzerträge                                                                      | 406            | 416            | 2.331          | 1.735          |
| Finanzaufwendungen                                                                 | - 352          | - 810          | - 2.321        | - 2.006        |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>                                                        | <b>1.076</b>   | <b>1.312</b>   | <b>2.712</b>   | <b>6.124</b>   |
| Ertragsteuern <sup>2</sup>                                                         | - 186          | - 110          | - 278          | - 759          |
| <b>Ergebnis<sup>2</sup></b>                                                        | <b>890</b>     | <b>1.202</b>   | <b>2.434</b>   | <b>5.365</b>   |
| Davon: Ergebnisanteile anderer Gesellschafter                                      | 44             | 30             | 134            | 87             |
| <b>Davon: Nettoergebnis / Ergebnisanteile der Aktionäre der RWE AG<sup>2</sup></b> | <b>846</b>     | <b>1.172</b>   | <b>2.300</b>   | <b>5.278</b>   |
| <b>Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie in €<sup>2</sup></b>          | <b>1,17</b>    | <b>1,58</b>    | <b>3,15</b>    | <b>7,10</b>    |

1 Eine Darstellung der Umsatzerlöse nach Produkten und Segmenten findet sich auf Seite 7.

2 Angepasste Vorjahreszahlen; siehe Erläuterung auf Seite 4.

## Gesamtergebnisrechnung

| Beträge nach Steuern<br>in Mio. €                                                                                           | Jul – Sep 2025 | Jul – Sep 2024 | Jan – Sep 2025 | Jan – Sep 2024 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| <b>Ergebnis<sup>1</sup></b>                                                                                                 | <b>890</b>     | <b>1.202</b>   | <b>2.434</b>   | <b>5.365</b>   |
| Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste leistungsorientierter Pensionszusagen und ähnlicher Verpflichtungen         | -80            | 101            | 47             | 180            |
| Anteilig erfasste Erträge und Aufwendungen at-Equity-bilanzierter Beteiligungen                                             | 1              | —              | -6             | -14            |
| Marktbewertung von Eigenkapitalinstrumenten                                                                                 | 185            | 432            | 1.906          | 499            |
| <b>Im Eigenkapital direkt erfasste Erträge und Aufwendungen, die nicht erfolgswirksam umzugliedern sind</b>                 | <b>106</b>     | <b>533</b>     | <b>1.947</b>   | <b>665</b>     |
| Unterschied aus der Währungsumrechnung <sup>1</sup>                                                                         | -121           | -9             | -715           | -39            |
| Marktbewertung von Fremdkapitalinstrumenten                                                                                 | 1              | 9              | 6              | 11             |
| Marktbewertung von Finanzinstrumenten in Sicherheitsbeziehung                                                               | 54             | -1.050         | -346           | -3.830         |
| Anteilig erfasste Erträge und Aufwendungen at-Equity-bilanzierter Beteiligungen                                             | 11             | -7             | 38             | -6             |
| <b>Im Eigenkapital direkt erfasste Erträge und Aufwendungen, die zukünftig erfolgswirksam umzugliedern sind<sup>1</sup></b> | <b>-55</b>     | <b>-1.057</b>  | <b>-1.017</b>  | <b>-3.864</b>  |
| <b>Im Eigenkapital direkt erfasste Erträge und Aufwendungen<sup>1</sup><br/>(Other Comprehensive Income)</b>                | <b>51</b>      | <b>-524</b>    | <b>930</b>     | <b>-3.199</b>  |
| <b>Summe der erfassten Erträge und Aufwendungen<sup>1</sup><br/>(Total Comprehensive Income)</b>                            | <b>941</b>     | <b>678</b>     | <b>3.364</b>   | <b>2.166</b>   |
| Davon: auf Aktionäre der RWE AG entfallend <sup>1</sup>                                                                     | 934            | 634            | 3.356          | 2.016          |
| Davon: auf andere Gesellschafter entfallend                                                                                 | 7              | 44             | 8              | 150            |

1. Angepasste Vorjahreszahlen; siehe Erläuterung auf Seite 4.

## Bilanz

| Aktiva<br>in Mio. €                        | 30.09.2025    | 31.12.2024    |
|--------------------------------------------|---------------|---------------|
| <b>Langfristiges Vermögen</b>              |               |               |
| Immaterielle Vermögenswerte                | 9.395         | 10.252        |
| Sachanlagen                                | 43.594        | 38.458        |
| At-Equity-bilanzierte Beteiligungen        | 4.660         | 4.577         |
| Übrige Finanzanlagen                       | 7.247         | 5.244         |
| Finanzforderungen                          | 474           | 500           |
| Derivate und sonstige Vermögenswerte       | 4.192         | 4.181         |
| Latente Steuern                            | 153           | 208           |
|                                            | <b>69.715</b> | <b>63.420</b> |
| <b>Kurzfristiges Vermögen</b>              |               |               |
| Vorräte                                    | 1.833         | 2.560         |
| Finanzforderungen                          | 1.245         | 1.971         |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 4.538         | 6.908         |
| Derivate und sonstige Vermögenswerte       | 9.536         | 11.060        |
| Ertragsteueransprüche                      | 437           | 582           |
| Wertpapiere                                | 5.846         | 6.851         |
| Flüssige Mittel                            | 3.054         | 5.090         |
|                                            | <b>26.489</b> | <b>35.022</b> |
|                                            | <b>96.204</b> | <b>98.442</b> |

| Passiva<br>in Mio. €                             | 30.09.2025    | 31.12.2024    |
|--------------------------------------------------|---------------|---------------|
| <b>Eigenkapital</b>                              |               |               |
| Anteile der Aktionäre der RWE AG                 | 34.005        | 31.549        |
| Anteile anderer Gesellschafter                   | 3.664         | 2.074         |
|                                                  | <b>37.669</b> | <b>33.623</b> |
| <b>Langfristige Schulden</b>                     |               |               |
| Rückstellungen                                   | 14.957        | 15.690        |
| Finanzverbindlichkeiten                          | 15.638        | 14.772        |
| Ertragsteuerverbindlichkeiten                    | 557           | 571           |
| Derivate und übrige Verbindlichkeiten            | 4.157         | 3.256         |
| Latente Steuern                                  | 2.925         | 2.955         |
|                                                  | <b>38.234</b> | <b>37.244</b> |
| <b>Kurzfristige Schulden</b>                     |               |               |
| Rückstellungen                                   | 4.114         | 6.047         |
| Finanzverbindlichkeiten                          | 4.293         | 3.898         |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4.552         | 5.479         |
| Ertragsteuerverbindlichkeiten                    | 201           | 380           |
| Derivate und übrige Verbindlichkeiten            | 7.141         | 11.771        |
|                                                  | <b>20.301</b> | <b>27.575</b> |
|                                                  | <b>96.204</b> | <b>98.442</b> |

## Kapitalflussrechnung

| in Mio. €                                                                              | Jan – Sep 2025 | Jan – Sep 2024 |
|----------------------------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|
| Ergebnis <sup>1</sup>                                                                  | 2.434          | 5.365          |
| Abschreibungen / Zuschreibungen                                                        | 1.584          | 1.472          |
| Veränderung der Rückstellungen                                                         | -2.582         | -3.179         |
| Veränderung der latenten Steuern <sup>1</sup>                                          | 136            | 398            |
| Ergebnis aus dem Abgang von Anlagegegenständen und Wertpapieren                        | -299           | -360           |
| Sonstige zahlungsunwirksame Erträge / Aufwendungen sowie zahlungswirksame Sachverhalte | -508           | -2.858         |
| Veränderung des Nettoumlaufvermögens                                                   | 220            | 883            |
| <b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>                                      | <b>985</b>     | <b>1.721</b>   |
| Immaterielle Vermögenswerte / Sachanlagen                                              |                |                |
| Investitionen                                                                          | -7.598         | -6.229         |
| Einzahlungen aus Anlagenabgängen                                                       | 48             | 147            |
| Akquisitionen / Beteiligungen                                                          |                |                |
| Investitionen                                                                          | -183           | -1.479         |
| Einzahlungen aus Anlagenabgängen / Desinvestitionen                                    | 36             | 202            |
| Auszahlungen für Wertpapiere und Geldanlagen                                           | -401           | -2.669         |
| Einzahlungen aus Wertpapieren und Geldanlagen                                          | 1.364          | 4.043          |
| <b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>                                         | <b>-6.734</b>  | <b>-5.985</b>  |

1. Angepasste Vorjahreszahlen; siehe Erläuterung auf Seite 4.

| in Mio. €                                                                       | Jan – Sep 2025 | Jan – Sep 2024 |
|---------------------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|
| Kapitaleinzahlungen (einschließlich anderer Gesellschafter)                     | 1.875          | 564            |
| Kapitalrückzahlungen (einschließlich anderer Gesellschafter)                    | -8             | -6             |
| Aktienrückkauf                                                                  | -572           | —              |
| Dividenden / Ausschüttungen an RWE-Aktionäre und andere Gesellschafter          | -986           | -965           |
| Aufnahme von Finanzschulden                                                     | 8.356          | 3.385          |
| Tilgung von Finanzschulden                                                      | -4.653         | -1.230         |
| <b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>                                 | <b>4.012</b>   | <b>1.748</b>   |
| Zahlungswirksame Veränderung der flüssigen Mittel                               | -1.737         | -2.516         |
| Einfluss von Wechselkurs- und sonstigen Wertänderungen auf die flüssigen Mittel | -299           | 116            |
| <b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>                                         | <b>-2.036</b>  | <b>-2.400</b>  |
| Flüssige Mittel zum Anfang des Berichtszeitraums                                | 5.090          | 6.917          |
| <b>Flüssige Mittel zum Ende des Berichtszeitraums</b>                           | <b>3.054</b>   | <b>4.517</b>   |

# Finanzkalender 2026

|                   |                                                       |
|-------------------|-------------------------------------------------------|
| <b>12.03.2026</b> | Bericht über das Geschäftsjahr 2025                   |
| <b>30.04.2026</b> | Hauptversammlung                                      |
| <b>04.05.2026</b> | Ex-Dividende-Tag                                      |
| <b>06.05.2026</b> | Dividendenzahlung                                     |
| <b>13.05.2026</b> | Zwischenmitteilung über das erste Quartal 2026        |
| <b>13.08.2026</b> | Zwischenbericht über das erste Halbjahr 2026          |
| <b>11.11.2026</b> | Zwischenmitteilung über die ersten drei Quartale 2026 |

Die vorliegende Zwischenmitteilung ist am 12. November 2025 veröffentlicht worden. Sie enthält Aussagen, die sich auf die künftige Entwicklung des RWE-Konzerns und seiner Gesellschaften sowie der wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beziehen. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar. Wir haben sie auf Basis aller Informationen getroffen, die uns zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments zur Verfügung standen. Dennoch besteht die Möglichkeit, dass die tatsächlichen Entwicklungen von den Prognosen abweichen – etwa wenn sich die zugrunde gelegten Annahmen als unzutreffend erweisen oder unvorhergesehene Risiken eintreten. Für die Korrektheit zukunftsbezogener Aussagen können wir daher keine Gewähr übernehmen.

Alle Veranstaltungen zur Veröffentlichung von Finanzberichten und die Hauptversammlung werden live im Internet übertragen. Aufzeichnungen sind mindestens zwölf Monate lang abrufbar.

## **RWE Aktiengesellschaft**

RWE Platz 1  
45141 Essen

[www.rwe.com](http://www.rwe.com)